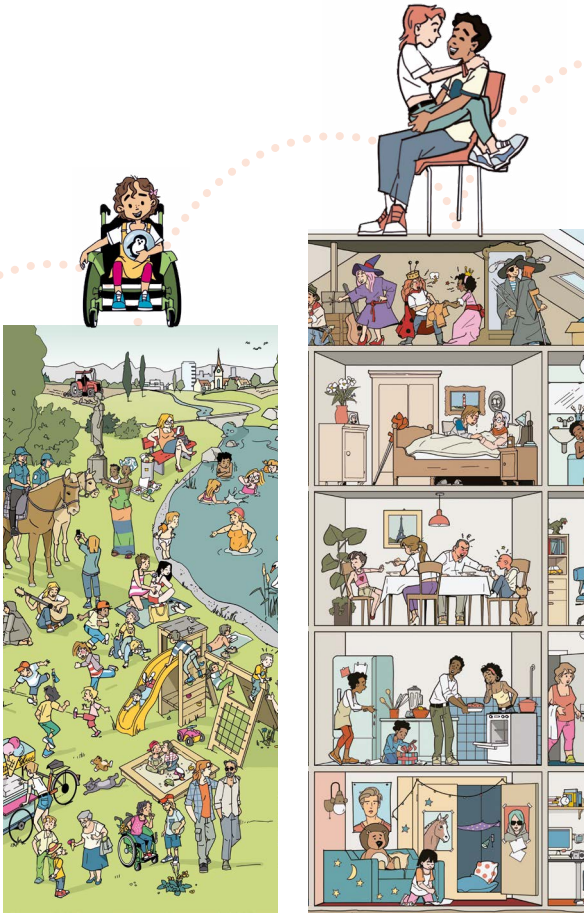
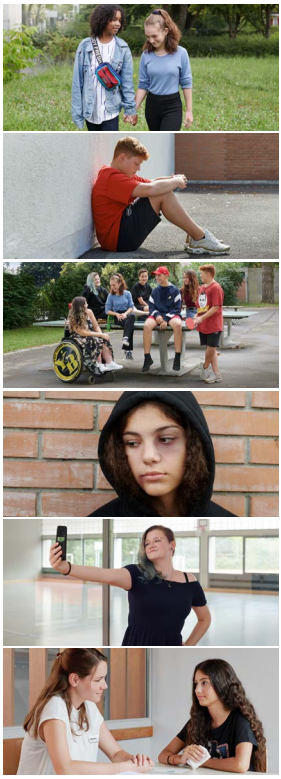
Kinderschutz Schweiz
Protection de l'enfance Suisse
Protezione dell'infanzia Svizzera

«Mein Körper gehört mir!»

Ein Präventionsprogramm gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen zwischen 4 und 16 Jahren.

Ein dreistufiges Präventionsprogramm für Kitas sowie Kindergärten und Schulen.





Sexualisierte Gewalt betrifft Kinder sämtlicher Altersstufen. Umso wichtiger ist es, sie bereits früh altersgerecht aufzuklären und systematisch zu stärken. Genau dies ermöglicht das Präventionsprogramm «Mein Körper gehört mir!» von Kinderschutz Schweiz, das aus insgesamt drei Angeboten besteht.

Für die jüngeren Kinder stehen altersgerechte Präventionsbotschaften im Zentrum, die auf spielerische Weise vermittelt werden. Beim Angebot «Love Limits» setzen sich Jugendliche mit verschiedenen Aspekten von Beziehungen auseinander. In der realen sowie in der virtuellen Welt. Sie lernen, Grenzen zu erkennen, zu setzen — aber auch, sie zu akzeptieren.

Die drei Präventionsangebote sind modern, interaktiv und werden schweizweit in Deutsch, Französisch und Italienisch angeboten. Sie bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln eingesetzt werden.

Einbindung der Erwachsenen

Aufklärung und Prävention von sexualisierter Gewalt liegen im Verantwortungsbereich der Erwachsenen — ihre Einbindung ist darum zentraler Bestandteil des Programms. An Informationsveranstaltungen erfahren Betreuungs- und Lehrpersonen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte, wie sie Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung begleiten und unterstützen können.

Durchführung, Schulung & Materialien

Die Angebote werden vor Ort in den Schulen, Kindergärten und Kitas durchgeführt und von Personen begleitet, welche vorgängig geschult werden. Kinderschutz Schweiz stellt dafür die notwendigen Materialien zur Verfügung.

Weitere Informationen & Kontakt

Weitere Informationen zum Präventionsprogramm «Mein Körper gehört mir!» finden Sie auf unserer Webseite. Bei Fragen zu Inhalt und Durchführung der Angebote stehen wir Ihnen per Telefon (031 384 29 29) oder E-Mail (info@kinderschutz.ch) zur Verfügung.

«Mein Körper gehört mir!»

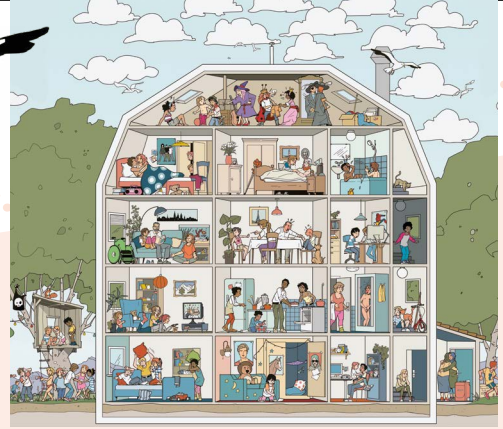
Angebot für Kinder in Kitas und Kindergarten, 4 – 6 Jahre

Bei Kindern in diesem Alter geht es in erster Linie darum, ihre Selbstwahrnehmung und -bestimmung zu stärken. Sie sollen ein Vokabular erlernen, mit dem sie über ihren Körper und ihre Gefühle sprechen können. Dabei lernen sie, dass sie Nein sagen und sich Hilfe holen dürfen, wenn sie sich nicht wohl fühlen.

Vermittelt werden die Präventionsbotschaften anhand eines Wimmelbildes mit verschiedenen Situationen zu den jeweiligen Präventionsbotschaften. Begleitend erhalten die vermittelnden Personen eine Unterrichtsmappe mit Anregungen und Aktivitäten, anhand derer die Präventionsbotschaften je nach Zeitrahmen, Entwicklungsstand und Lernvoraussetzungen vertieft werden.

Da Kinder in diesem Alter am schutzbedürftigsten sind, spielt die Einbindung der Erwachsenen auf dieser Stufe eine äusserst wichtige Rolle. Daher werden die durchführenden Personen im Rahmen einer Weiterbildung geschult, die Eltern an einem Elternabend über ihren Beitrag zum Umsetzen der Präventionsbotschaften informiert.

Angebot für Schüler:innen der Primarstufe, 7 – 9 Jahre



Der zweite Teil des Programms richtet sich an Kinder der 2. bis 4. Klasse und besteht aus einem interaktiven Parcours mit sechs Stationen. Bei speziell ausgebildeten Moderationspersonen lernen die Kinder, dass sie über ihren Körper bestimmen dürfen, dass es angenehme und unangenehme Berührungen sowie gute und schlechte Geheimnisse gibt. Sie lernen zudem, dass sie immer Nein sagen können — aber auch, dass es das Nein eines anderen Kindes zu akzeptieren gilt.

Die Inhalte des Parcours lassen sich hervorragend mit dem im Lehrplan 21 vorgesehenen Fach «Natur, Mensch und Gesellschaft» verbinden. Derzeit wird der Parcours überarbeitet, ab 2023 wird er in der aktualisierten Form erhältlich sein.

Angebot für Schüler:innen der Oberstufe, 14 – 16 Jahre

Die interaktive Ausstellung «Love Limits» fokussiert auf das Thema Beziehungsgestaltung. Thematisiert werden Sexualität und Grenzverletzungen, (sexualisierte) Gewalt und Diskriminierung unter Jugendlichen und innerhalb jugendlicher Paarbeziehungen. Die Ausstellung stärkt ein positives, auf Konsens basierendes Verständnis von Beziehungen, in der realen sowie virtuellen Welt.

Bei der Ausstellung «Love Limits» werden die Schüler:innen von einer ausgebildeten Moderationsperson durch sechs Stationen geführt, die jeweils einen Themenkomplex behandeln. Anhand von Übungen und Fallbeispielen tauschen sie sich darüber aus, welches Verhalten sie angemessen finden und welches nicht. Dabei lernen sie, dass sich die Einschätzungen untereinander unterscheiden können, und reflektieren ihre eigenen Positionen und Haltungen und lernen dabei auch die rechtlichen Grenzen kennen.

Kinderschutz Schweiz
Protection de l'enfance Suisse
Protezione dell'infanzia Svizzera

Kinder schützen.
Kinder stärken.

Wir sind die starke Stimme der Kinder in der Schweiz.

Ihre Spende unterstützt Kinderschutz Schweiz dabei.

Postkonto:
PC-Konto: 30-12478-8
IBAN: CH19 0900 0000 3001 2478 8

Berner Kantonalbank BEKB:
IBAN: CH22 0079 0016 2644 9734 7
SWIFT: KBBECH22

Online:
kinderschutz.ch/spenden

HERZLICHEN DANK

Kinderschutz Schweiz
Schlösslistrasse 9a | 3008 Bern
Telefon +41 31 384 29 29
www.kinderschutz.ch
info@kinderschutz.ch
/kinderschutzschweiz
/kinderschutz_ch